



Presse- Information 2018

ERF Medien stellt sich vor

„Wir machen Medien,
damit Menschen Gott kennenlernen
und er ihr Leben verändert.“

Wetzlar (ERF). ERF Medien in Wetzlar verbreitet als einer der ersten Privatsender Deutschlands die christliche Botschaft über die Medien. 1959 gegründet, begann ERF Medien zunächst über Radio, später kamen Fernsehen und Internet hinzu (www.erf.de). Mit der Vielfalt journalistischer Mittel wollen die rund 180 Mitarbeiter die Ziele des Medienunternehmens umsetzen. Im Leitbild von ERF Medien heißt es: „Wir machen Medien, damit Menschen Gott kennenlernen und er ihr Leben verändert. Dafür suchen wir die besten medialen Möglichkeiten.“

Dabei finanziert sich das überkonfessionell ausgerichtete Medienunternehmen bei einem Jahresetat von fast 15 Millionen Euro fast ausschließlich aus Spenden seiner Freunde und Nutzer. Zusätzlich unterstützt die ERF Stiftung die Medienarbeit finanziell.

Von Beginn an steht das Medienunternehmen in regem Kontakt zu seinen Hörern, Zuschauern und Internet-Nutzern. ERF Medien bietet Infos zu den Sendungen, z. B. Literaturtipps und Kontakte zu Gemeinden. Auch mit ihren persönlichen Lebensfragen wenden sich Hörer, Zuschauer und User an ERF Medien. Zudem gibt es ein weitverzweigtes Netz von ERF Botschaftern, die die Angebote von ERF Medien auf vielfältige Weise weiterempfehlen und bekannt machen.

ERF Medien unterstützt außerdem die weltweite Arbeit von TWR in Europa, Afrika, Asien und Südamerika. Gefördert werden v. a. Medienprojekte, die sich an Christen und am Glauben interessierte Menschen richten, die aufgrund ihres Glaubens isoliert, unterdrückt oder diskriminiert werden. Unter www.erf.de/global-hope bietet ERF Medien aufbauende und ermutigende Inhalte für Menschen aus anderen Kulturen an.

Das zweimonatliche **Magazin ERF ANTENNE** mit der aktuellen Auflage von 114.000 Exemplaren bildet nicht nur die Programminhalte ab, sondern widmet sich auch aktuellen, ausgeschauten Themen (www.erf.de/antenne). Dazu kommen verschiedene kostenlose themenspezifische Newsletter (www.erf.de/newsletter).

Kontakt

ERF Medien e. V.,

35576 Wetzlar

Telefon: +49 (0)6441 957-1414

Telefax: +49 (0)6441 957-51120

E-Mail: info@erf.de

Internet: www.erf.de

Radioprogramme

ERF Plus ist das christliche 24-Stunden-Radioprogramm für Menschen, die eine verlässliche geistliche Heimat schätzen. Das Spektrum reicht von herausfordernden und inspirierenden Impulsen für ein Leben mit Gott bis hin zu Andachten und Gebetssendungen zu Themen so vielfältig und bunt wie das Leben selbst. Aktuelle und beliebte Musik christlicher Künstler runden das Programm ab. Gesendet wird rund um die Uhr per Livestream (www.erfplus.de), über die ERF Plus App, via Digitalradio (DAB+), Satellit Astra europaweit digital, in verschiedenen Kabelnetzen Deutschlands, sowie über die Radioplayer-App auf dem Smart-TV.

ERF Pop, das zweite Radioangebot von ERF Medien, begleitet seine Hörer mit frischen Impulsen durch den Alltag. Zu hören sind kurze, inspirierende Beiträge, gute Nachrichten und alles, was Menschen heute bewegt. Dazu die schönste Popmusik, das Aktuellste aus der christlichen Musikszene und das Beste aus den Charts. In der Sendung „Das Gebet“ am Mittwochabend beten die Moderatoren live für die Anliegen ihrer Hörer und laden ein, mitzubeten. Per WhatsApp können Hörer direkt mit den Moderatoren im Studio in Kontakt treten. Zu hören ist ERF Pop via Livestream (www.erfpop.de), über die ERF Pop App, über Digitalradio DAB+ in Berlin/Brandenburg, Hamburg und in der Region Südhessen/Rhein-Main sowie über die Radioplayer-App auf dem Smart-TV.

Bewegtbild-Formate

ERF Medien produziert auch mehrere Bewegtbild-Formate. In der Talksendung **ERF MenschGott** erzählen Menschen von ihren Begegnungen mit Gott und wie er ihr Leben verändert hat. Manche Geschichten sind spektakulär, manche eher leise, aber alle tief berührend. Geschichten, die Hoffnung geben für das eigene Leben. Daneben produziert ERF Medien die Magazin-Sendung „**Gott sei Dank**“, zeichnet **ERF Gottesdienste** in Gemeinden in Deutschland auf und bietet in der ERF Mediathek noch weitere Formate an wie die ERF Dokumentationen, Gottesdienste aus der Willow Creek Community Church oder von ICF Zürich. Die Sendungen können in der **ERF Mediathek** via Internet, App oder Smart-TV angesehen werden und werden teilweise auch im TV u. a. auf Bibel TV ausgestrahlt.

Internet

Kein anderes Medium hat so schnell so viel Platz im täglichen Leben eingenommen wie das **Internet**. Es ist auch ein hervorragendes Medium, um Menschen zum Glauben herauszufordern, Glaubenswachstum zu fördern und Christen zu vernetzen. So präsentiert ERF Medien auf www.erf.de neben den genannten Livestreams und den dazugehörigen Mediatheken inspirierende Andachten, informative Artikel und Berichte zu aktuellen Themen rund um den christlichen Glauben. Mit seinen **ERF Workshops** bietet ERF Medien eine Fülle an interaktiven E-Learning-Möglichkeiten an, die die individuelle Auseinandersetzung mit Glaubensinhalten begleiten und fördern.

Profil

Positionierung

ERF Medien ist das Medienunternehmen, das durch einzigartige Inhalte in Radio, Fernsehen und Internet Menschen hilft, den Glauben an Jesus Christus zu entdecken und in Gemeinde und Gesellschaft zu leben.

Vision

Wir machen Medien, damit Menschen Gott kennenlernen und er ihr Leben verändert. Dafür suchen wir die besten medialen Möglichkeiten.

Der Vorstand

Hauptamtliche Leitung



Vorstandsvorsitzender

Dr. Jörg Dechert

Jahrgang 1971, verheiratet, 2 Kinder. Er hat Physik studiert und arbeitete ab 1997 zunächst als Projektleiter für die Christliche InterNet-Arbeitsgemeinschaft CINA, die seit 2002 zum ERF gehört. Dabei hat er den Aufbau zahlreicher christlicher Internetprojekte begleitet und zum Teil auch redaktionell verantwortet. Von August 2007 bis Mai 2012 hat er die Leitung dieses Arbeitsbereichs übernommen. Von April 2012 bis September 2014 war er als Bereichsleiter Content besonders für die strategische Entwicklung und crossmediale Verknüpfung der Inhalte in Radio, Fernsehen und Internet verantwortlich. Seit Oktober 2014 ist er Vorstandsvorsitzender.



Geschäftsführender Vorstand

Thomas Woschnitzok

Jahrgang 1956, verheiratet, 4 erwachsene Kinder, Bankkaufmann und Betriebswirt. Von 1985 bis 2011 arbeitete er in verschiedenen Leitungspositionen im Bankgeschäft und betreute Unternehmer, Privatpersonen und Non-Profit-Organisationen. Von 2012 bis Anfang 2015 war er Geschäftsführer eines kirchlichen Unternehmensverbundes einschließlich dessen Diakonie. Dazu gehörte bis August 2015 auch der Aufbau und die Geschäftsführung einer neuen Stiftung. Ehrenamtlich engagiert er sich seit vielen Jahren in mehreren Stiftungen und im Ehe- und Familiendienst. Seit September 2015 ist er Geschäftsführender Vorstand von ERF Medien.

Der Aufsichtsrat

Ehrenamtliche Leitung

Das höchste Leitungsgremium von ERF Medien bildet der Aufsichtsrat. Die acht Frauen und Männer in diesem Gremium haben die Aufgabe, den Vorstand bei der Leitung des Vereins und der Wahrnehmung seiner Aufgaben regelmäßig zu beraten und zu überwachen.



Vorsitzender des Aufsichtsrats

Prof. Dr. Jürgen von Hagen

Bad Honnef, Jahrgang 1955, verheiratet, vier Kinder. Er ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Bonn und wissenschaftlicher Berater zahlreicher internationaler Organisationen und verschiedener Regierungen. Mitglied der Gemeindeleitung der FeG Bonn. Seit 1995 regelmäßige Predigt dienste in verschiedenen Gemeinden, zahlreiche Sendungen bei ERF Medien, seit 2005 Mitglied im ERF Verein, seit 2007 im Aufsichtsrat. „Ich arbeite bei ERF Medien mit, weil ich die Verkündigung des Evangeliums über moderne Medien für einen wichtigen Auftrag der großen Gemeinde Jesu halte.“

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates (alphabetisch)

Matthias Knöppel, Pastor (Wuppertal)

Harry Moritz, Pastor (Rostock)

Wieland Müller, Leiter Chrischona-Gemeinschaftswerk in Deutschland

Andreas Schröder, Pastor (Bremen)

Paul-Gerhard Stäbler, Richter (München)

Stephan Volke, Direktor Compassion

Bärbel Wilde, Pfarrerin (Lüdenscheid)

Bereichsleitungen



Redaktion/Produktion

Jan Knauf

Jahrgang 1977, verheiratet, 3 Kinder, studierte Medientechnologie und war von 2002 bis 2004 bei einem Mediendienstleister in Frankfurt am Main beschäftigt. Von 2004 bis 2011 hat er bei ERF Medien gearbeitet, zuletzt als Ressortleiter für ERF Pop und das ehemalige Jugendangebot CrossChannel.de. Von 2011 bis 2014 war Jan Knauf Referent in der ARD Onlinekoordination beim Südwestrundfunk (SWR) in Mainz.

Seit 1. Oktober 2014 ist er als Bereichsleiter Redaktion/Produktion besonders für die strategische Entwicklung und crossmediale Verknüpfung der Inhalte in Radio, Fernsehen/Bewegt看 und Internet verantwortlich.



Marketing/Kommunikation

Gesina Schneider

Jahrgang 1986, studierte Germanistik, Linguistik und Onomastik in Leipzig. Nach dem Studium arbeitete sie als Redakteurin und im Bereich Online-Marketing unter anderem bei der Stiftung christliche Medien.

Seit 2013 arbeitet Gesina Schneider bei ERF Medien, zuerst als Social-Media-Managerin und ab 2016 als Leiterin des Teams „Social Media & Communities“. Im Dezember 2017 übernahm sie die kommissarische Leitung des Bereiches Marketing/Kommunikation.



Finanzen

Jens Krombach

Jahrgang 1967, verheiratet, 3 Kinder, Industriekaufmann und Bilanzbuchhalter, arbeitet seit 1991 bei ERF Medien. Im Jahr 2008 übernahm er die Leitung der Buchhaltung. Seit Februar 2012 ist er Bereichsleiter für Finanzen und Geschäftsführer der ERF mediaservice GmbH.



Spenderbetreuung

Dariush Ghobad

Jahrgang 1977, verheiratet, 2 Kinder, hat in Hildesheim Kulturwissenschaften studiert und sich dann auf das Feld Fundraising spezialisiert. Er arbeitete seither in diversen kirchlichen Einrichtungen und Trägern im Bereich Spendergewinnung und Spenderbetreuung. Im Rahmen dieser Tätigkeiten hat er mehrere Monate in den USA und drei Jahre in Kambodscha gelebt und gearbeitet.

Seit Juli 2016 verantwortet Dariush Ghobad den Bereich Spender-Betreuung bei ERF Medien. Das Team umfasst die Aufgabenfelder Kundenservice und Fundraising.



IT/Services

Mario Steidl

Jahrgang 1980, arbeitet seit 2004 bei ERF Medien, zuerst als IT Systemadministrator, dann als Projektleiter für die Einführung eines zentralen Redaktionsplanungssystem und später als IT-Leiter.

Seit 1. Juli 2016 ist Mario Steidl als Bereichsleiter des Bereiches IT & Services eingesetzt. Dieser Bereich ist der interne Dienstleister von ERF Medien in welchem die Plattformen und Dienste zur Verfügung gestellt werden, die nötig sind, um über Medien die Gute Nachricht von Jesus Christus zu verbreiten. Dies umfasst alle technischen Belange, die IT inklusive Medien IT sowie das Facility-Management der Gebäude, Räume und Fahrzeuge.



Vorstandsreferentin International

Claudia Schmidt

Jahrgang 1968, hat eine kaufmännische Ausbildung und Theologie mit Schwerpunkt „Interkulturelle Studien“ studiert, war viele Jahre in internationalen Industrieunternehmen tätig und hat von 2004 bis 2005 beim Aufbau einer sozialmissionarischen Arbeit unter Migranten in Frankreich mitgewirkt. Seit 2012 ist sie bei ERF Medien. Seit September 2015 verantwortet sie die weltweite Arbeit des ERF und die Zusammenarbeit mit Partnern und Multiplikatoren in internationalen und interkulturellen Projekten.

Die internationale Arbeit in Deutschland

Unter www.erf.de/global-hope bietet ERF Medien aufbauende und ermutigende Inhalte für Menschen aus anderen Kulturen an. Das von ERF Medien und SCM gemeinsam entwickelte Buch/App-Projekt Welcome erklärt in zwölf anschaulichen Lektionen den christlichen Glauben. Außerdem bietet ERF Medien seinen Nutzern unter www.erf.de/fluechtlinge hilfreiche und ermutigende Informationen und Berichte rund um das Thema Flüchtlinge.

Die internationale Arbeit weltweit

ERF Medien unterstützt die weltweite Arbeit von TWR in Europa, Afrika, Asien und Südamerika. Dadurch werden weltweit Menschen im Glauben gestärkt und in ihrem persönlichen Wachstum gefördert. Sie erhalten praktische Lebenshilfe, Würde, Ansehen und Hoffnung. ERF Medien fördert insbesondere Medienprojekte, die sich an Christen und am Glauben interessierte Menschen richten, die aufgrund ihres Glaubens isoliert, unterdrückt, diskriminiert oder benachteiligt werden.

Bei Krisen und Katastrophen richtet ERF Medien Hilfsfonds ein, berichtet über die aktuelle Lage in Krisengebieten und unterstützt Organisationen, die humanitäre Soforthilfe sowie auch mittel- und langfristige Aufbauhilfe leisten. In Zusammenarbeit mit seinem Partner TWR fördert ERF Medien die Ausstrahlung von speziellen Radioprogrammen, die bei der Trauma-Bewältigung helfen.

Nähere Informationen zu einzelnen Projekten finden Sie unter www.erf.de/international.

TWR

TWR wurde 1952 von Dr. Paul E. Freed gegründet. Der derzeitige Präsident ist der US-Amerikaner Lauren Libby. Das erste TWR Programm wurde 1954 von Tanger (Marokko) gesendet. Mittlerweile strahlt TWR christliche Programme über Sendestationen in mehr als 30 Länder aus - auf drei Kontinenten über Satellit (Europa, Lateinamerika, Afrika) sowie weltweit terrestrisch (MW, KW, UKW). Einige der wichtigsten Sendestationen liegen in Albanien, Benin, Bonaire, Guam, Moldawien, Russland, Sri Lanka, Südafrika, Swasiland, Uruguay, Zentralasien und Zypern. Etwa 1.000 Mitarbeiter produzieren und verbreiten Programme in 230 Sprachen für viele Millionen Menschen aus etwa 160 Ländern der Welt.

Reaktionen

Von Zuschauern, Hörern und Internet-Usern

Ich bin sehr dankbar für ERF Medien, mit dem ich viele gute Erfahrungen gemacht und auch Wunder erlebt habe. Besonders in schwierigen Zeiten wie dem plötzlichen Tod meines Mannes vor einigen Jahren.

Ich abonniere die ERF ANTENNE,
weil ich mehr von Gott erfahren
möchte.

Ich danke Ihnen für die umfangreiche, unglaublich hilfreiche Seite www.bibelserver.com. Ich bin Übersetzerin. Wann immer ein fremdsprachiges Bibelzitat vorkommt, habe ich innerhalb von Sekunden durch Ihr Angebot die entsprechende Bibelstelle auf Deutsch. Ihre Seite erspart mir unvorstellbar viel Arbeit.

Fehlenden Steckdosen im Bad habe ich es zu Verdanken, dass ich mir etwas Alternatives zum normalen Radio suchen musste. Und so bin ich über die ERF Plus App gestolpert. Ganz großartig, was es morgens auf die Ohren gibt.

ERF Pop höre ich schon seit einigen Jahren und freue mich jeden Morgen darauf. Ich bin seit über 30 Jahren ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit tätig und kann manchen Input gut gebrauchen bzw. weiterleiten.

Wow! Eine tiefe Wahrheit so einfach gepredigt. Sehr ermutigend, dieser Fernseh-Gottesdienst! Inzwischen war die Ausstrahlung eines weiteren ERF Gottesdienstes auch in Ihrer Mediathek. Klasse!

ERF mediaservice GmbH

Die ERF mediaservice GmbH wurde 2001 als technischer Dienstleister von ERF Medien gegründet. Alleinigere Gesellschafter ist die ERF Stiftung.



Geschäftsführer

Jens Krombach

Jahrgang 1967, verheiratet, 3 Kinder, Industriekaufmann und Bilanzbuchhalter.

Mit unserem Knowhow aus vielen Jahren Medienarbeit unterstützen wir als Dienstleister bei der Audio- oder Videoproduktion für und in Verbänden, Kirchen und Gemeinden – von der Beratung, Planung, Verkauf, Installation bis hin zur Anwenderschulung. Die hauseigenen Radio- und Fernsehstudios können außerdem für Produktionen angemietet werden.

Die ERF mediaservice GmbH ist Gesellschafter und Gründungsmitglied der Digitalradio Deutschland GmbH, die die Interessen verschiedener privater Radioanbieter bei der Einführung von Digitalradio vertritt. Durch die Ausstrahlung des Radioprogramms ERF Plus über Digitalradio bietet die ERF mediaservice GmbH verstärkt Radiogeräte für Endverbraucher an. Auch Satellitenanlagen und individuelle Lösungen werden rund um den Empfang der Programme von ERF Medien angeboten.

Die breite Vielfalt von ERF Medien bietet eine besonders wirkungsvolle Zielgruppenansprache. Über die ERF mediaservice GmbH können Werbeschaltungen in den Medien Print, Fernsehen, Radio und Online gebucht werden.

ERF
mediaservice

ERF mediaservice GmbH
Tel.: 06441 957-300
Fax: 06441 957-51300
info@erf-mediaservice.de

Kleine Chronik

von ERF Medien

2018 Neue Kirchenfinder App.

Im Januar 2018 wurde das 500.000 DAB+-Radio seit dem Start 2011 verkauft.

2017 Ab Januar sendet ERF Medien die Gottesdienste der ICF Zürich mit Predigten von Pastor Leo Bigger. Die Gottesdienste sind in der ERF Mediathek und via der ERF Mediathek App zu empfangen.

Das Online-Angebot auf mehrglauben.de wird auf erf.de integriert. Die Fachartikel sind als Glaubens-FAQ unter www.erf.de/glaubensfaq zu finden und die Online-Workshops unter www.erf.de/workshops

Die Sendereihe „Mensch, Gott!“ wird umbenannt in ERF MenschGott.

2016 Zu Jahresbeginn Ausbau des ERF Botschafterprogramms auf die zwei Onlineangebote mehrglauben.de und bibleserver.com.

Ab Februar sendet ERF Pop über DAB+ in Rhein-Main/Südhessen.

Im Juni wird der 300. ERF Gottesdienst aufgezeichnet.

ERF Medien bringt zu Anfang Oktober eine App für seine Bewegtbild-Mediathek heraus.

Ab Mitte Oktober sendet ERF Pop über DAB+ in Hamburg.

Die ERF mediaservice GmbH gibt zu Anfang November ein eigenes Empfangsgerät Dual ERF 5 zum 5-jährigen Sendejubiläum auf DAB+ heraus.

ERF Medien bringt zu Anfang Dezember eine Radio-App für ERF Plus heraus.

2015 Zu Jahresbeginn Start des ERF Botschafterprogramms.

Größere Umstrukturierung bei ERF Medien. Schaffung einer integrierten, medienübergreifenden Redaktion, die im Juni ihre Arbeit aufnimmt.

Zum 1. September wird Thomas Woschnitzok Nachfolger von Ulrich Rüschi als Geschäftsführender Vorstand.

2014 Ende Januar wird das Jugendradio CrossChannel.de eingestellt.

Die Ausstrahlung über den Fernsehsender ERF 1 endet am 30. Juni. Stattdessen verbreitet ERF Medien seine Sendungen über die eigene Mediathek, die sozialen Netzwerke und über Bibel TV.

Dr. Jörg Dechert wird zum 1. Oktober Vorstandsvorsitzender von ERF Medien.

- 2013** Der ERF führt gemeinsam mit Gerth Medien und dem Deutschen Evangelischen Kirchentag den Wettbewerb „SongTalent“ durch.
Im Juni geht ERF Pop in Berlin und Brandenburg über Digitalradio auf Sendung.
- 2012** Das Programm ERF Pop wird in Wetzlar auf UKW 90,0 MHz aufgeschaltet.
Die ERF mediaservice GmbH gibt ein eigenes Empfangsgerät ERF DR1 heraus.
- 2011** Im August startet Digitalradio und der ERF ist von Anfang an dabei.
ERF Radio wird im September umbenannt in ERF Plus. Das Programm ERF Pop wird nun auch über Satellit ASTRA ausgestrahlt.
Ende Dezember stellt der ERF sein Programm über DVB-T in Berlin und Mittelwelle Mainflingen ein.
- 2010** Im März startet das Internetportal mehrglauben.de, das Nikodemus.Net ersetzt.
Ab April wird ERF 1 bei Kabel BW eingespeist. ERF Radio wird in Hessen und Nordrhein-Westfalen nun im digitalen Kabel verbreitet.
Ab Mai sind die drei ERF Radioprogramme über mobile Endgeräte zu empfangen.
Ab Juli strahlt ERF 1 täglich vier Stunden Programm von L-TV Landesfernsehen (Ludwigsburg) aus. Im Gegenzug sendet L-TV im Nachtprogramm ERF Sendungen.
- 2009** Ab Januar wird ein zweistündiges Programm auf dem neuen digitalen Fernseh- und Radiokanal „ERF 1“ über Satellit ASTRA ausgestrahlt. Auf dem Kanal sind auch ERF Radio und das Schweizer „Life Channel“ Radio zu empfangen.
Im März beginnt das 24-Stunden Fernsehprogramm auf ERF 1, im April das Internetradio „ERF Pop“.
Die Mitgliederversammlung beschließt Anfang Mai den neuen Namen „ERF Medien e. V.“.
- 2008** Aus CINA wird ERF Online. Start des neuen Portals www.erf.de mit redaktionellen Beiträgen, Internet-Fernsehen und Unternehmens-Informationen.
Aus mediaserf und dem Dienstleistungsbereich von CINA wird ERF mediaservice.

2007 Im Mai wird die Leitung umstrukturiert. Aus dem ehrenamtlichen Vorstand wird der Aufsichtsrat. Aus der hauptamtlichen Missionsleitung wird der Vorstand.

Im Mai startet das erste christliche Internet-Fernsehen in Deutschland:
www.erf.de/tv.

Der ERF beendet im Herbst die Sendungen über Radio Monte Carlo.

2006 ERF Fernsehen beginnt mit einem täglichen Programm bei Bibel TV.

2005 Ende Juni geht ERF Radio ins Kabelnetz von Mecklenburg-Vorpommern.

Anfang September beginnt die Ausstrahlung von ERF Radio über DVB-T in Berlin.

2004 Im März startet www.CrossChannel.de, das junge Webradio des ERF.

Ende März geht ERF Radio in Nordrhein-Westfalen ins Kabel, im November 2006 im Raum München, im Dezember 2007 in Südhessen.

2003 ERF Radio wird ab Juli auch digital über ASTRA ausgestrahlt.

2002 Die Christliche InterNet-Arbeitsgemeinschaft (CINA) wird Teil des ERF und nennt sich ab 2008 ERF Online.

2001 Die ERF Stiftung wird gegründet.

Die mediaserf GmbH wird gegründet und der ERF Verlag (gegr. 1977) wird Teil der „Stiftung Christliche Medien“.

2000 Auflösung des ERF International und gleichzeitige Gründung u. a. des ERF Deutschland e. V.

1998 Einspeisung des Radio-Programms ins Internet.

Die EKD empfiehlt in ihrem Publizistischen Gesamtkonzept eine Zusammenarbeit mit dem ERF.

1996 Sendestart über den Mittelwellensender Mainflingen (Nähe Frankfurt).

1995 Die Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk (LPR), Kassel, erteilt dem ERF eine Sendelizenz für landesweites privates Mittelwellenradio.

1994 Jürgen Werth wird Direktor als Nachfolger von Horst Marquardt.

Start mit einem eigenen 24-Stunden-Radio-Programm über Satellit.

- 1990 Gründung des ERF Südtirol in Meran. Eröffnung der Geschäftsstelle Ost in Schönborn-Dreiwerden (bei Chemnitz).
- 1986 Beginn des Projektes „Afrika soll leben“.
- 1984 ERF Beteiligung am Kabelpilotprojekt (Hörfunk und erstmals Fernsehen).
- 1982 Herausgabe des Magazins ANTENNE ab April.
- 1981 Gründung eines ERF Vereins in Österreich.
- 1974 Erste Programme für ausländische Mitbürger.
- 1972 Gründung einer ERF Geschäftsstelle in der Schweiz.
- 1971 Einweihung des Studio- und Bürogebäudes in Wetzlar-Dalheim.
- 1966 Start von Mittelwellen-Sendungen.
- 1961 Sendebeginn über Kurzwelle (Radio Monte Carlo) am 5. Februar.
- 1959 Gründung von ERF Medien e. V. als Evangeliums-Rundfunk am 19. Oktober.